



Verteiler

Heinrich-Mann-Allee 103
14473 Potsdam

Bearb.: Heike Winter
Gesch.-Z.: 593-4
Hausruf: (03 31) 88 44 – 357
Fax: (03 31) 88 44 – 126
Internet: www.geobasis-bb.de
heike.winter@geobasis-bb.de

Potsdam, den 1. April 2011

Infobrief Nr. 2/2011 des GSC (Teil Bbg) und der EFRE-Prüfstelle



Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der aktuellen Ausgabe des Infobriefs Nr. 2/2011 des GeoServiceCenters (Teil Brandenburg) und der EFRE-Prüfstelle informieren wir Sie wieder über wichtige Neuigkeiten aus den Bereichen INSPIRE, Geodateninfrastruktur Deutschland und Berlin/ Brandenburg sowie EFRE-Förderung von Maßnahmen zum Aufbau der Geodateninfrastruktur im Land Brandenburg.

Unter anderem finden Sie in dieser Ausgabe folgende Informationen:

- ✓ Neue Dienste im brandenburg-viewer
- ✓ Veranstaltung am 24.05.2011 – 6. Workshop zum Serviceportal für Metadaten und Geoportal Brandenburg
- ✓ Übersicht über noch verfügbare EFRE-Mittel

Bedauerlich ist, dass nach der Hälfte der Laufzeit des Förderprogramms aufgrund des bislang schleppenden Mittelabrufes insgesamt 6 Millionen Euro Fördermittel an die EFRE-Verwaltungsbehörde zurückgegeben wurden. Die Gesamtsumme der Fördermittel beläuft sich nunmehr auf 23,2 Millionen Euro. Es ist darüber hinaus davon auszugehen, dass die EFRE-Mittel für den Aufbau der Geodateninfrastruktur weiter gekürzt werden, sollte das Antragsverhalten in dem derzeitigen Niveau verharren.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Bernd Sorge

GeoServiceCenter - Ihr zentraler Ansprechpartner beim Aufbau der Geodateninfrastruktur

Infobrief 2/2011 Themen

1. Aktuelles zu INSPIRE, GDI-DE und GDI-Berlin/Brandenburg
 2. Noch verfügbare EFRE-Fördermittel und aktuelle Mitteilungen
-

1. Aktuelles zu INSPIRE, GDI-DE und GDI-Berlin/Brandenburg

INSPIRE: Veröffentlichung der Codelisten als Änderung der Durchführungsbestimmungen

Die Verordnung (EU) Nr. 102/2011 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 1089/2010 hinsichtlich Interoperabilität von Geodatenätzen und -diensten wurde am 05.02.2011 im EU-Amtsblatt veröffentlicht.

In dieser Verordnung sind die Codelisten (Einträge in den Registern bzw. Katalogen) der Objekte für die betroffenen Geodathemen des Anhangs I der INSPIRE-Richtlinie verbindlich festgelegt worden. Des Weiteren dürfen die Codelisten von allen Mitgliedstaaten nicht erweitert werden. Durch die verbindliche Definition der Codelisten sind die Erfordernisse für die technischen Modalitäten für die Interoperabilität und, wenn durchführbar, die Harmonisierung von Geodatenätzen und -diensten, konkreter festgelegt worden. Dies gilt für alle im Anhang I der INSPIRE-Richtlinie 2007/2/EG aufgeführten Themen.

→ **Durchführungsbestimmung:**

<http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:L:2011:031:0013:0034:DE:PDF>

INSPIRE: Meldung für das INSPIRE Monitoring 2010

Für das INSPIRE Monitoring 2010 wurden am 15.3.2011 von der Kontaktstelle GDI-DE des Landes Brandenburg die von Ihnen gemeldeten Geodatenätze und -dienste an die Koordinierungsstelle GDI-DE übergeben. Dort werden jetzt die Meldungen aller Bundesländer gesammelt und nach den Vorgaben der INSPIRE-Entscheidung hinsichtlich Überwachung und Berichterstattung vom 5. Juni 2009 ausgewertet. Das Ergebnis wird am 15.5.2011 an die europäische Kommission weitergeleitet. Somit wird über den Stand der Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie in Deutschland Bericht erstattet. Über die Ergebnisse halten wir Sie auf dem Laufenden.

→ **Auskunft erteilt:**

Frau Nicole Heinrich, Kontakt s. letzte Seite

INSPIRE: Summaries für INSPIRE Dokumente angekündigt

Die Kontaktstelle GDI-DE des Landes Brandenburg erstellt derzeit für eine Reihe von wichtigen INSPIRE-Regelungen Kurzfassungen (sogenannte Summaries). In den Summaries sind die Inhalte der verbindlichen INSPIRE-Dokumente übersichtlich auf einer A4-Seite zusammengefasst. Abschließend nimmt die Kontaktstelle eine Einschätzung über die Bedeutung der INSPIRE-Regelungen für die Akteure der GDI vor.

Die Summaries werden sukzessive auf den Internetseiten des Geoportal Brandenburg zu den INSPIRE-Kategorien Metadaten, Netzdienste, Zugang zu Geodaten und Geodiensten sowie zu den Datenspezifikationen veröffentlicht. Die jeweiligen PDF-Dokumente sind über die Tabellen der INSPIRE Dokumente zugänglich, z.B.:

→ Informationen und Summaries zu INSPIRE:

www.geoportal.brandenburg.de/inspire-und-gdi-de/inspire/zugang-zu-geodaten-und-geodiensten.html

GDI-DE: GovFuture, die neue OGC Mitgliedschaft für die öffentliche Verwaltung

Das Open Geospatial Consortium (OGC) bietet öffentlichen Verwaltungen auf lokalem und regionalem Level eine neue Mitgliedschaftsstufe an. Diese neue GovFuture genannte Kategorie trägt der immer größeren Akzeptanz, dem weltweiten Einsatz der OGC Standards und dem Wissenstransfer in diesem Bereich Rechnung.

→ GovFuture:

www.gdi-de.org/download/temp_aktuelles/OGC_GovFuture_Mitgliedschaft.pdf

GDI-DE, GDI-NRW: Kommunale Handlungsempfehlungen zur Umsetzung von INSPIRE veröffentlicht

Von der Arbeitsgruppe "Kommunale Betroffenheit" der Kommunalen Spitzenverbände und des Landes NRW ist im Dezember 2010 ein Strategiepapier zur INSPIRE-Umsetzung erarbeitet und veröffentlicht worden. Hintergrund bildeten die zahlreichen Fragestellungen im kommunalen Bereich.

→ Kommunale Handlungsempfehlung:

www.gdi-de.org/download/temp_aktuelles/RS-0899-10%20Anlage.pdf

GDI-DE: Der aktuelle GDI-DE Newsletter steht für Sie zum Downloaden bereit

Der aktuelle GDI-DE Newsletter enthält folgende interessante Themen:

- ✓ NGDIG - Niedersachsen hat ein Geodateninfrastrukturgesetz
- ✓ Kommunale Handlungsempfehlungen zur Umsetzung von INSPIRE erarbeitet
- ✓ Kommunales Koordinierungsgremium (KoKo GDI-DE) hat Arbeit aufgenommen

- ✓ Geodateninfrastruktur Hamburg
- ✓ Projekt "Betriebsmodell GDI-DE"
- ✓ INSPIRE Monitoring 2010

→ **GDI-DE Newsletter:**

www.gdi-de.org/download/newsletter/2011_02_newsletter.pdf

GDI-DE: Pressemitteilung veröffentlicht: SIG 3D und OGC entwickeln gemeinsam Standards für 3D-Stadtmodelle

Die Special Interest Group SIG 3D der Geodateninfrastruktur Deutschland (GDI-DE) und das Open Geospatial Consortium (OGC) haben ein Memorandum of Understanding (MOU) unterzeichnet, um gemeinsam Standards für 3D-Stadtmodelle weiterzuentwickeln und zu verbreiten.

Die SIG 3D hat erfolgreich die Spezifikation des 3D-Modellierungs- und Austauschformats CityGML (City Geographic Markup Language) erarbeitet. CityGML wurde als offizieller Standard des OGC im August 2008 verabschiedet. CityGML findet auch Anwendung in INSPIRE.

→ **SIG 3D:**

www.sig3d.org/

GDI-BE/BB: Aktualität und Bildflugplanung der Orthophotos in brandenburg-viewer integriert

Die LGB hat den brandenburg-viewer um einen weiteren Webdienst erweitert. Unter dem Menüpunkt "Digitale Orthophotos" werden unter Zusatzinformationen nicht nur die Aktualitätsstände der DOP20c angezeigt, sondern nunmehr auch die Befliegungsplanung der DOP20c.

→ **brandenburg-viewer:**

<http://isk.geobasis-bb.de/index.php/bb-viewer>

GDI-BE/BB: Bereits über 150 Geodienste im Geoportal Brandenburg registriert

Nachdem am 21.10.2010 das Geoportal Brandenburg von Herrn Blaser und Herrn Tilly frei geschaltet wurde, haben wir bereits über 150 registrierte Geodienste zu verzeichnen. Die überwiegende Anzahl an Diensten wurde mit fortschreitendem Abschluss der verschiedenen EFRE-Maßnahmen registriert. Mittlerweile sind die Gemeinden Nuthetal und Rangsdorf sowie die Städte Mittenwalde und Eberswalde mit mehreren Diensten vertreten.

→ **Liste der Datenanbieter:**

www.geoportal.brandenburg.de/servicebereich/anbieter-von-geowebdiensten.html?letter1=1&letter2=Z

GDI-BE/BB: Neuer RSS Feed vom Geoportal Brandenburg

Das Geoportal Brandenburg bietet ab sofort einen RSS Feed zu den aktuellen News. Den Feed können Sie sich unter folgendem Link in Ihren Browser einbinden und bleiben somit immer auf dem Laufenden, was im Umfeld der GDI Brandenburg geschieht.

→ **RSS Feed:**

www.geoportal.brandenburg.de/informationen/rss.html

GDI-BE/BB: GeoWebDienst der Automatisierten Liegenschaftskarte verbessert

Die LGB stellt ab sofort den GeoWebDienst der Automatisierten Liegenschaftskarte (WMS-ALK) in überarbeiteter und verbesserter Form im Internet zur Verfügung.

Dieser interoperable Dienst ist nun in weiteren Koordinatenreferenzsystemen (EPSG:25833, EPSG:25832, EPSG:4326, EPSG:325833) verfügbar und somit in ganz Deutschland flexibel einsetzbar. Bitte beachten Sie die teilweise geänderte Layer/Ebenen-Struktur. Um sich die Fähigkeiten des neuen Dienstes anzuschauen, benutzen sie nachfolgenden Link:

→ **WMS-ALK:**

<http://isk.geobasis-bb.de/index.php/dienste/kartendienst>

GDI-BE/BB - VERANSTALTUNGEN: 24.05.2011 - 6. Workshop „Serviceportal für Metadaten und Geoportal Brandenburg“

Die zwei zentralen Komponenten der GDI-BE/BB, das Geoportal Brandenburg und das Serviceportal für Metadaten, sind online und stehen somit allen interessierten Bürgern im Land Brandenburg zur Verfügung. Das GeoServiceCenter bietet kostenfreie Workshops dazu an.

→ **Nähere Informationen und Anmeldeöglichkeiten:**

www.geoportal.brandenburg.de/informationen/veranstaltungen/termine/24052011-6-workshop-serviceportal-fuer-metadaten-und-geoportal-brandenburg.html

GDI-Basiswissen Feedback

Das von der GEOkomm academy in Zusammenarbeit mit dem GeoServiceCenter und dem ikGis vom 28.2.–4.3.2011 durchgeführte Fortbildungsseminar "Basiswissen GDI" war ein voller Erfolg. Dieses Seminar richtete sich als Grundlagenkurs an Mitarbeiter der öffentlichen Verwaltung sowie der Ingenieur- und Planungsbüros, die unter anderem durch die INSPIRE Richtlinie angehalten sind, sich mit den Möglichkeiten und Zielen von Geodateninfrastrukturen vertraut zu machen. Aufgrund des überaus großen Interesses an dieser Thematik sind weitere Seminare in diesem Jahr vorgesehen.

→ **Pressemitteilung zu „Basiswissen GDI“:**

www.geoportal.brandenburg.de/uploads/media/2011-03-09_PM_Basiswissen_GDI.pdf



Förderung von Maßnahmen zum Aufbau der Geodateninfrastruktur im Land Brandenburg aus EU-Mitteln

2. Noch verfügbare EFRE-Fördermittel und aktuelle Mitteilungen

Nachdem nun die Hälfte der Laufzeit des Förderprogramms überschritten ist, möchten wir Sie im Folgenden über die **noch verfügbaren EFRE-Mittel** informieren:

Begünstigte	Fördergebiet Bbg Nord/Ost (in Euro)	Fördergebiet Bbg Süd/West (in Euro)	Brandenburg gesamt (in Euro)
Kommunen	5.040.288	1.110.444	6.150.732
Land	1.273.816	941.079	2.214.895
Unternehmen	1.000.000	827.758	1.827.758
Summen	7.314.104	2.879.281	10.193.385
			entspricht 44% von 23,2 Mio. €

Tabelle bezieht sich nur auf die EFRE-Mittel, Stand: März 2011.

Weitere Anträge von ILB und MI bewilligt

Folgende EFRE-Anträge sind seit dem letzten Infobrief 1/2011 von der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) bewilligt worden:

○ 10-084 K, Gemeinde Birkenwerder, Herr Hagen (ISK, Geoportal und Datenaufbereitung)
○ 10-100 K, Stadt Uebigau-Wahrenbrück, Frau Reiniger (Datenaufbereitung XPlanung)
○ 10-103 K, Stadt Ludwigsfelde, Frau Schmoz (ISK und Geoportal)
○ 10-104 K, Stadt Eberswalde, Frau Köhler (Datenaufbereitung)
○ 10-108 K, Amt Gartz, Fr. Böcker (ISK, Geoportal und Datenaufbereitung)
○ 10-112 K, Trinkwasser- und Abwasserzweckverband Oderaue, Herr Immer (ISK, Geoportal und Datenaufbereitung)
○ 10-116 KA, Verband für Landentwicklung und Flurneuordnung Brandenburg (vlf), Herr Siegert; (ISK)

Damit sind jetzt insgesamt **87 Anträge** von der ILB bzw. dem MI bewilligt worden.

Ergänzung der Antragsliste (Anträge nach Themen sortiert)

Fachtechnische Prüfstelle, Stand: März 2011

Anmerkung: Anträge aus den vorhergehenden Infobriefen sind in den folgenden Tabellen nicht aufgeführt.

a. Anträge zu Infrastrukturknoten, Geoanwendungen und Geoportalen:

Antrag	Antragsteller (K) – Kommune (L) – Land (H) – Hochschule	Fördergegenstand Konzeption und Aufbau von Infrastrukturknoten (ISK), Geoanwendungen, Geoportalen (gem. 2 a FGS bzw. 2.1 a FRL)
10-107	Gemeinde Zeuthen (K)	Aufbau eines Geo-GovernmentPortals der Gemeinde Zeuthen
10-114	Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (L)	Erweiterung des ISK der LGB um Komponenten zur Transformation von Geodaten ins INSPIRE-Datenmodell und anschließende Bereitstellung über View- und Downloaddienste
10-115	Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (L)	Modulator zur Harmonisierung und Qualitätssicherung von Metadateninhalten, die nicht dem BE/BB-Profil entsprechen
10-116	Verband für Landentwicklung und Flurneueordnung Brandenburg (Körperschaft des öffentl. Rechts)	Aufbau eines Infrastrukturknotens und Geodatenportals für die Flurneueordnung in Brandenburg
10-118	Stadt Beelitz (K)	Aufbau eines Geodateninfrastrukturknotens in der Stadtverwaltung Beelitz
10-119	Gemeinde Wildau (K)	Konzeption und Aufbau eines Infrastrukturknotens und eines Geoportals einschließlich Geodatenaufbereitung
11-121	Gemeinde Groß Kreutz (K)	Konzeption und Aufbau eines Infrastrukturknotens und eines Geoportals einschließlich Geodatenaufbereitung
11-122	Stadt Bernau bei Berlin (K)	Konzeption und Aufbau eines Infrastrukturknotens und Geoportals und XPlanungskonforme Erfassung der Bauleitpläne für die Stadt Bernau bei Berlin

b. Anträge zu Datenaufbereitung und Digitalisierung von digital und analog vorliegenden Geodaten:

Antrag	Antragsteller (K) – Kommune (L) – Land	Fördergegenstand Datenaufbereitung und Digitalisierung von Geodaten (gem. 2 c, d FGS bzw. 2.1 c, d FRL)
10-107	Gemeinde Zeuthen (K)	Aufbau eines Geo-GovernmentPortals der Gemeinde Zeuthen
10-117	Stadt Forst (Lausitz) (K)	XPlanungskonforme Erfassung von Daten der Bauleitplanung der Stadt Forst (Lausitz), inklusive zugehöriger Ortsteile, durch Erzeugen von Rasterbildern mit Geltungsbereich und thematischer Vektorisierung

Antrag	Antragsteller (K) – Kommune (L) – Land	Fördergegenstand Datenaufbereitung und Digitalisierung von Geo- daten (gem. 2 c, d FGS bzw. 2.1 c, d FRL)
10-118	Stadt Beelitz (K)	Aufbau eines Geodateninfrastrukturknotens in der Stadtverwaltung Beelitz
10-119	Gemeinde Wildau (K)	Konzeption und Aufbau eines Infrastrukturknotens und eines Geoportals einschließlich Geodatenaufbereitung
11-121	Gemeinde Groß Kreuz (K)	Konzeption und Aufbau eines Infrastrukturknotens und eines Geoportals einschließlich Geodatenaufbereitung
11-122	Stadt Bernau bei Berlin (K)	Konzeption und Aufbau eines Infrastrukturknotens und Geoportals und XPlanungskonforme Erfassung der Bauleitpläne für die Stadt Bernau bei Berlin

Bei Fragen und Anregungen können Sie sich jederzeit an unsere Mitarbeiter des GSC wenden. Wir beraten Sie gern!

GeoServiceCenter

E-Mail: gsc@geobasis-bb.de

Leiter des GeoServiceCenter

Herr Bernd Sorge

Tel.: (0331) 8844 508

E-Mail: bernd.sorge@geobasis-bb.de

Zentrale Ansprechpartnerin, First Level Support

Frau Gudrun Ritter

Tel.: (0331) 8844 316

E-Mail: gudrun.ritter@geobasis-bb.de

Infrastrukturknoten, Netzdienste, Geoportal

Frau Karolina Piwoni

Tel.: (0331) 8844 321

E-Mail: karolina.piwoni@geobasis-bb.de

Frau Steffi Müller

Tel.: (0331) 8844 352

E-Mail: steffi.mueller@geobasis-bb.de

Metadaten, Serviceportal Metadaten, GeoMIS-BE/BB

Frau Andrea Pörsch

Tel.: (0331) 8844 320

E-Mail: andrea.poersch@geobasis-bb.de

Herr Mirko Holzmeier

Tel.: (0331) 8844 526

E-Mail: mirko.holzmeier@geobasis-bb.de

INSPIRE, Kontaktstelle GDI-DE

Herr Christian Bischoff

Tel.: (0331) 8844 361

E-Mail: christian.bischoff@geobasis-bb.de

Frau Nicole Heinrich Tel.: (0331) 8844 512
E-Mail: nicole.heinrich@geobasis-bb.de

Fachtechnische EFRE-Prüfstelle

Frau Heike Winter Tel.: (0331) 8844 357
E-Mail: heike.winter@geobasis-bb.de

Herr Robert Buchholz Tel.: (0331) 8844 358
E-Mail: robert.buchholz@geobasis-bb.de

→ **Besuchen Sie auch unsere Webseiten:**

<http://geoportal.brandenburg.de>

<http://gdi.berlin-brandenburg.de>
